

**Januar 2015**

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 5  
Inserateschluss: Freitag, 23. Januar 2015, 12.00 Uhr*

# Mitteilungsblatt



Blick aus dem Gemeindeammann-Büro  
(Bild von Martin Haas)



# Aus dem Gemeinderat



An den letzten Sitzungen des Gemeinderates wurde folgendes behandelt:

- Brigitte Kradolfer tritt auf das Legislaturende per 31. Mai 2015 aus der Fürsorgekommission zurück. Es haben sich drei Personen für die Nachfolge zur Verfügung gestellt. Dadurch hatte der Gemeinderat die Qual der Wahl. Die fachlichen Vorkenntnisse von Priska Sumanovac, Neue Zelg 2, haben den Gemeinderat überzeugt. Sie nimmt ab 1. Juni 2015 in der Fürsorgekommission Einsitz.
- Einige engagierte Herren unterhalten ehrenamtlich im alten Feuerwehrmagazin / Abstimmungslokal Hungerbühl eine Sammlung alter Geräte, Fahrhabe etc. Unter fachkundiger Anleitung werden diese Herren den oberen Boden heruntersetzen, einige Aussenbretter erneuern und Fensterschreiben ersetzen. Die Gemeinde wird die Materialkosten übernehmen.
- Am 5. Januar 2015 nahm der Einwohnerdienstleiter seine Tätigkeit in einem reduzierten Arbeitspensum von 50 % wieder auf. Dadurch ist der Schalter wiederum vor- und nachmittags geöffnet.
- Ab Februar 2015 übernimmt die Gemeinde Romanshorn die Organisation der Deutschkurse. Bislang liefen diese über die Sekundarschule Romanshorn-Salmsach. Dadurch kommt es zu erhöhten Preisen für auswärtige Kursbesucher. Auch zukünftig wird Salmsach seine Einwohner, welche weniger als 5 Jahre in der Schweiz leben finanziell beim Besuch dieses Deutschkurses unterstützen. Die Vergütung erfolgt durch die Rechnungsvorlage an die Geschwister direkt.
- Zusammen mit dem Amt für Umwelt fand eine Besprechung bezüglich der belasteten Standorte in Salmsach statt. Die Abklärung der Mitfinanzierung sowie der Sanierung war dabei zentral. In der Salmsacher Bucht wird eine komplette Sanierung angestrebt. Entsprechende Offerten wurden eingefordert. Die Kehrrichtdeponie am alten Aachknie ist lediglich zu überwachen.
- Wiederum durfte die Gemeinde Salmsach von der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn ein Steuergeschenk von Fr. 5'000.00 entgegen nehmen. Der Gemeinderat bedankt sich dafür herzlich.

Wie üblich diskutierte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.

## Bauwesen

### Bewilligungen befristete Strassenreklame

- Werbebanner für Theater „Flumi“ auf Parz. 205: Schulstr. 23, Parz. 225: Kehlhofstr. 8, Parz. 210: Arbonerstr. 20 und Parz. 175, Arbonerstr. 26 Wanderbühne Dr. Eisenbarth, Zelgli 182, 3065 Bolligen

# Ergebnis Erneuerungswahlen vom 30. November 14

Bei einer Stimmbeteiligung von 35 % wurden folgende Personen gewählt:

## als Gemeindeammann

Martin Haas 234 Stimmen

Vereinzelte Kandidaten 25 Stimmen, *absolutes Mehr: 130 Stimmen*

## als Mitglieder des Gemeinderates

Marina Bruggmann 233 Stimmen

Hampi Niederer 229 Stimmen

Manuela Wüst 213 Stimmen

Roland Allenspach 231 Stimmen, *absolutes Mehr: 128 Stimmen*

Vereinzelte Kandidaten 48 Stimmen

## als Schulkommissionspräsident

Martin Haas 209 Stimmen

Vereinzelte Kandidaten 28 Stimmen, *absolutes Mehr: 119 Stimmen*

## als Mitglied der Schulkommission

Irene Grütter 227 Stimmen

Roger Martin 218 Stimmen

Stefan Tinz 231 Stimmen, *absolutes Mehr: 126 Stimmen*

Vereinzelte Kandidaten 34 Stimmen

Gemeinderatskanzlei Salmsach

# Zivilstandsnachrichten Oktober bis Dezember 2014

## Geburten 2. November 2014 in St. Gallen SG

Rosado Campaignha Lorena, Tochter des Rosado Campaignha Eduardo Manuel und der Rosado Campaignha Veronica

## 5. November 2014 in St. Gallen SG

Keller Julian, Sohn des Keller Adrian und der Keller Helene

## 14. November 2014 in Münsterlingen TG

Betschart Luca, Sohn des Betschart Raphael Andreas und der Betschart Sabrina

## 24. November 2014 in Münsterlingen TG

Bartha Bernadett Diana, Tochter des Bartha Károly Rajmund und der Bartha Bernadett

## Todesfälle 5. Oktober 2014 in Romanshorn TG

Hasen-Zöpfel Martha, geb. 01.07.1920, verwitwet

## 10. Oktober 2014 in Egnach TG

Gimmi Georg, geb. 03.08.1929, geschieden

## 2. Dezember 2014 in Salmsach TG

Marti-Burkhart Elisabeth, geb. 11.08.1922, verwitwet

**Trauungen** 17. Oktober 2014 in Ankara, Keçiören, Türkei  
 Özata Mustafa und Kizilca Sahar  
 22. November 2014 in Amriswil TG  
 Caglar Mustafa Kemâl und Yavuz Gülay  
 12. Dezember 2014 in Arbon TG  
 Giovanoli Emanuel José und Suter Christine

## Winterdienst

Bitte parkieren Sie die Autos über die Wintermonate so, dass die Strassen und Trottoirs ungehindert mit dem Pfadschlitzen geräumt werden können.

Mehraufwendungen, die auf falsches Parkieren zurückzuführen sind, werden verrechnet. Für allfällige Beschädigungen an den Fahrzeugen sind „Falschparkierer“ selbst haftbar.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Werkhof Salmsach

## Veranstaltungskalender

Öffentliche Probe, Theaterverein, 19.30 Uhr	8. Januar 2015
Kostenlose Christbaumabfuhr, Gemeinde Salmsach	8. Januar 2015
Generalversammlung, Turnverein	9. Januar 2015
PSV Jassturnier, 14.00 Uhr, MZH Bergli	10. Januar 2015
Generalversammlung, Männerriege	16. Januar 2015
Flumi – Theater für Klein & Gross, 16.00 Uhr, Singsaal	22. Januar 2015
Sirenentest, 13.30 Uhr	4. Februar 2015
Generalversammlung, Frauenriege	6. Februar 2015
Seeputzete, Gemeinde	14. Februar 2015
Sitzung OK SlowUp	16. Februar 2015
Altpapiersammlung, Jugi	21. Februar 2015

## Einladung zum Frauezmorge Salmsach



Kommt doch auch zum Frauezmorge in Salmsach, jeweils am 1. Donnerstag des Monats, im alten Pfarrhaus von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr:



8. Januar 2015

5. Februar 2015

Gemütliches Beisammensein mit Kindern bei Kaffee, Tee, Sirup, feinen Brötli und Gipfeli. Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach.

# Flumi – Theater für Klein & Gross - ab 3 Jahren

Kreation & Schauspiel: Lorenz Eisenbarth & Simone Lüscher  
Produktion: Wanderbühne Dr. Eisenbarth

**Donnerstag, 22. Januar 2015, 16.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Bergli**

Dauer: 50 Minuten / Vorstellung ohne Eintritt, mit Kollekte

Soso und Sasa kommen aus dem blauen Band im Regenbogenland. Mit ihrer Rakete Flumi landen sie auf der Erde und beginnen ihre neue Umgebung zu entdecken. Mit dabei haben sie lustige Spiele und alle Kinder werden eingeladen mitzuspielen.

Die Spielfreude von Soso und Sasa dominiert ihr Handeln. Sie besitzen die Fähigkeit, sich völlig im Moment zu verlieren, jeder auf seine eigene Art und Weise, und dabei immer wieder die unterschiedlichsten Sinne der Kinder anzusprechen. Jede Reaktion ist eine Bereicherung für das Stück und das lebendige Zusammenspiel zwischen den beiden Figuren und ihren jungen Zuschauern. Die Kinder sitzen am Boden auf Kissen, spielen mit oder tanzen mit Soso und Sasa um die Wette.

Ein liebevolle-poetisches Theater, in Körpersprache, für Klein und Gross. „Flumi“ erfreut nicht nur Kinder, auch Erwachsene haben ihren Spass daran. Fremdsprachige Menschen sind ebenso herzlich eingeladen, weil das Stück ohne Text, mit Lautmalerei, mühelos verständlich ist.

[www.doktoreisenbarth.ch](http://www.doktoreisenbarth.ch)

## Informationen Primarschule



### Aus der Schule - Lehrerwechsel auf 1. Februar 2015

Wie bekannt, wird uns Herr Roland Strohmayer per Ende dieses Schulsemesters, auf 31.01.15, verlassen, um eine neue Herausforderung annehmen zu dürfen. Wir sind sehr glücklich, mit Herrn Fabian Allinger eine neue Lehrperson gefunden zu haben. Herr Allinger ist von seiner Ausbildung sowie von seinen bisher gemachten beruflichen Erfahrungen her bestens für die Primarschule Salmsach geeignet.

Wir freuen uns sehr, ihn einstellen und die Primarschulkinder in erfahrene und kompetente „Lehrerhände“ übergeben zu dürfen. Herr Allinger unterrichtet derzeit noch an der NET in Kreuzlingen, wird sich aber in den kommenden Wochen nicht nur den Schülerinnen und Schülern in Salmsach vorstellen, sondern auch mit Herrn Strohmayer die Übergabe planen und durchführen. Ebenfalls wird sich Herr Allinger zu gegebener Zeit persönlich im Mitteilungsblatt der Gemeinde vorstellen.

Wir danken allen sehr für die wohlwollende Aufnahme unseres neuen Lehrers an der Primarschule Salmsach!

Anette Grasshoff, Schulleitung

## Mmh, Grittibänze!

Am 10. und 12. Dezember haben die Kinder der 1. bis 5. Klasse, welche das DaZ (Deutsch als Zweitsprache) besuchen, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Alder fleissig Grittibänze gebacken. Dabei haben sie nicht nur den „Samichlaus- und Weihnachtswortschatz“ vertieft und anwenden können, sondern zugleich eine schöne Schweizertradition und dessen Geschichte kennengelernt.

Der beliebte Teigmann mit den freundlichen Rosinenaugen trägt den Namen Grittibänz schon seit mehr als 100 Jahren. Dieser macht sogar Sinn und ist einfach zu erklären. „Gritti“ kommt von „gritte, grittle, grättele“ was die breitbeinige Position dieses Herren beschreibt. „Benz oder Bänz“ war der Kurzname für Benedikt. Da dieser Name damals sehr geläufig war, wurde er in den allgemeingültigen Wortschatz aufgenommen und für „Maa“ also Mann gebraucht. Ein ebenso spannender Aspekt ist, dass es früher auch Grittibänz-Frauen gab, welche „Fröwli“ genannt wurden.

Die Kinder waren interessiert und voller Freude bei der Sache und hatten einen riesen Spass. Es wurde geknetet, geformt und verziert. Die Backwartezeit war auch mit Aufräumen, Verzierung naschen und Rezept besprechen schnell vorüber. Zum Schluss wurden die Grittibänze schön verpackt und voller Stolz nach Hause mitgenommen oder von Ungeduldigen sogleich verzehrt. 😊

Alle hatten Spass, allen hat es geschmeckt, es wurde auch bereits zu Hause mit Eltern und Geschwistern das mitgebrachte Rezept ausprobiert und nebenbei bemerkt: Es wurde auch gelernt! 😊



## Wir schenken!!!... einmal anders

Bestimmt kennen Sie sie... die ach so besinnliche Weihnachtszeit. Da sollte man noch die letzte Kleinigkeit für das grosse Fest besorgen, um Familie und Freunden eine Freude zu machen. Guetzli backen, Haus und Hof schmücken, Lieder einstudieren, das Christkind kontaktieren... jaja, die Weihnachtszeit kann hin und da auch etwas anstrengend sein.



Doch die besinnliche Zeit hat auch im Schulhaus Bergli Einzug gehalten! Auch wir schenken einander etwas: Aber keine Geschenke im eigentlichen Sinn, die man mit reichlich verziertem Geschenkpapier und Schleife umhüllt hat. Nein- wir schenken einander Lieder. Lieder die, die schöne Weihnachtszeit besingen sollen. Ob Winterziit Wye-

nachtsziit von Peter Reber, Feliz Navidad oder das traditionelle Jingle Bells- alle Kinder von Kindergarten bis zur Mittelstufe lassen die Stimme erklingen und füllen unseren Singsaal mit weihnachtlichen Klängen. Wir Schenken uns etwas: und das einmal anders, aber eindrücklich und berührend. Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest, einen guten Rutsch und freuen uns, Sie und Ihre Kinder bald wiederzusehen.

Musik ist die Weltsprache, für die es kein Wörterbuch braucht Sie spricht von Herz zu Herz. Gerade auch da, wenn die ach so schöne Weihnachtszeit einmal etwas hektisch ist.



Natalie Christ, KG 2 Bergli

## Duo Pegasus: kraftvolle Orgel - perlendes Hackbrett

**Konzert am Sonntag, 22. Februar 2015, 17 Uhr, evang. Kirche Salmsach**

Orgel und Hackbrett – unvorstellbar, geht das überhaupt zusammen? Diese Frage stellen sich viele Konzertbesucher vor dem Auftritt des Duos Pegasus. Und nach dem Konzert: die Besucher sind begeistert und froh, dieses Konzert mit der gelungenen Instrumentenkombination nicht verpasst zu haben. In der Tat hört man Hackbrett und Orgel im Duo noch nicht sehr oft – es ist aber der neue Geheimtyp in der Musikwelt.

Hier die wuchtige, breite und kräftige Orgel, die die Töne im Raum liegen lässt - und da der kleine Kasten, das Hackbrett, dessen Saiten angeschlagen werden,

wodurch glasklare, helle Töne in die Luft perlen und dort verklingen. Im Zusammenspiel entstehen zauberhafte neue Klangfarben.

Das Duo Pegasus bietet ein vielfältiges Programm. Volksmusik aus dem Appenzellerland klingt genau so spannend wie Melodien aus dem Balkan. Dazu ertönen auch klassische Melodien.

### **Bekannte Musiker**



An der Orgel sitzt der Thurgauer Konzertmusiker Paolo D' Angelo. Er gibt viele Konzerte im In- und Ausland mit Orgel, Klavier und Akkordeon in verschiedenen Formationen. Er ist Organist in Flawil und wirkt als Dirigent verschiedener Chöre. Am Hackbrett steht Urs Bösiger aus Sulgen, ein erfahrener, neugierig gebliebener Musiker, vielseitig in Stil und Engagement, mit sicherem Gespür für Möglichkeiten und Klang. Als Hackbrettspieler ist er Solist oder Begleiter und Formationsmusiker, etwa mit den „Drumlin“. Am häufigsten spielt er zünftigen Folk, aber es reizen ihn auch Klassik, Pop und Improvisation. Bösiger und D'Angelo musizieren seit zwanzig Jahren zusammen. Man darf gespannt sein!

Eintritt frei – Kollekte. Infos unter [www.duopegasus.ch](http://www.duopegasus.ch)

## **Pro Senectute TG**



### **...erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent**

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steuerunterlagen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung. Gerne geben wir Auskunft.

Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden  
Tel. 071 626 10 86, [info@tg.pro-senectute.ch](mailto:info@tg.pro-senectute.ch), [www.tg.pro-senectute.ch](http://www.tg.pro-senectute.ch)

### **Zumba Gold – Kurs in Romanshorn**

Zumba Gold eignet sich speziell für Senioren, da die Tanzbewegungen zu lateinamerikanischen Rhythmen langsam aufgebaut werden. Getanzt wird ohne Partner in loser Aufstellung. Zumba Gold ist ein attraktives Beweglichkeits-, Koordinations- und Konditionstraining, auch bei körperlichen Einschränkungen wie Hüft-, Schulter- oder Knieproblemen. Der Kurs findet am Dienstag, 13. Januar bis 24. März von 15.30-16.30 Uhr, im evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Weitere Auskunft erteilt Claudia Höhener, Tel. 071 440 17 61.  
Anmeldung bei Pro Senectute Thurgau Tel. 071 626 10 83.

# Danksagung Herbstsammlung



Geschätzte Salmsacherinnen und Salmsacher

Auch dieses Jahr möchte sich Pro Senectute Thurgau bei Ihnen für die eingegangenen Spenden bedanken. Die Herbstsammlung 2014 konnte wiederum sehr erfolgreich abgeschlossen werden.

Dank der tatkräftigen Unterstützung des Gemeinnützigen Frauenvereins Salmsach, welcher 18 Sammlerinnen zur Verfügung stellte, konnten wir einen Betrag von über Fr. 3'400.00 entgegen nehmen.

Gern möchte sich Pro Senectute für diese doch sehr zeitaufwändige Arbeit bedanken und dem Gemeinnützigen Frauenverein Fr. 340.00 zugute kommen lassen.

Auch im Namen der älteren Bevölkerung unseres Kantons dankt Pro Senectute Thurgau allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für diese Unterstützung. Mit diesem Geld kann auf unkomplizierte Weise dort schnelle Hilfe angeboten werden, wo sie auch nötig ist. Sei es durch kostenlose Beratung oder durch die individuelle finanzielle Unterstützung. Pro Senectute setzt sich für das Wohl, die Würde, die Rechte und die Erhaltung der Lebensqualität ältere und betagter Menschen ein. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen auch im Jahr 2013 alles erdenklich Gute. Möge es geprägt von Zufriedenheit, Dankbarkeit und Gesundheit sein.

Pro Senectute Thurgau, Rosa Schnitzer, Ortsvertretung Salmsach

Vertretung Gemeinnütziger Frauenverein

Die Sammlerinnen:

Vera Gertschen, Anita Bücheli, Doris Olbrecht, Andrea Giezendanner, Nadine Knöpfel, Sabine Martin, Christa Bienst, Diana Niederer, Graziella Crivello, Colette Brüllhardt, Regula Frommenwiler, Lotti Allenspach, Rosa Schnitzer, Ursula Wattinger, Marlies Fabian, Tanya Andermatt

## Winterfit mit STV Salmsach

Komm spontan vorbei und mach dich mit uns fit für den Winter! Wir freuen uns auf Dich!

Ort: Berglturnhalle; 8599 Salmsach

Trainingsdaten:

Montag, 12.01.2015

Dienstag, 20.01.2015

Dienstag, 03.02.2015

Freitag, 06.02.2015

Montag, 09.02.2015

Trainingszeit:

20.30 Uhr – 22.00 Uhr

Kontaktperson: Katrin Züllig, Hungerbühl 22, Salmsach, k.zuellig@gmail.com



# Danke für Ihre Spende



Jedes Jahr verfolge ich „Jeder Rappen zählt“ und dieses Jahr wollte ich unbedingt auch mitmachen. Mit Sira, Juri und weiteren Freunden habe ich mir gedacht, wir könnten Schmuck basteln und Guetzi verkaufen. Doch dann dachten wir, wir haben zu wenig und machten noch englische Schoko Kekse dazu und dann gingen wir sie im Dorf verkaufen. Wir kamen mit noch sehr wenigen Sachen nach Hause, dafür mit sehr viel Geld. Wir haben immer mehr und mehr Guetzi gemacht, bis wir dann am Schluss Fr. 758.00. hatten. Das brachten wir dann

am 22. Dezember 2014 nach Luzern zu der Glasbox von „Jeder Rappen zählt“.

Die Moderatorin am Spendenschlitz staunte und gratulierte uns.

Danach sind wir noch das Flüchtlingscamp anschauen gegangen. Dort konnte man vom Flüchtlingsessen probieren. Es schmeckte nach Kräcker und fürchterlich und man konnte noch sehr viele Sachen ausprobieren, es war sehr spannend.

Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Verkaufsaktion so grosszügig unterstützt haben!!

Nico Bruggmann Salmsach

## „Silvesterle“



Es ist der Silvestermorgen um 04.45 Uhr. Ganz ruhig ist es im tief verschneiten Salmsach. Alle schlafen – fast alle! Auf unserem Weg zum Treffpunkt bei der Kirche treffen wir Waldi Schumacher an. Auch er ist bereits im Dorf unterwegs, jedoch im Gegensatz zu uns ganz leise mit Schneeräumen beschäftigt.

Rund elf Kinder in Begleitung ihrer Eltern warten bei der Kirche auf den Glockenschlag. Punkt 05.00 Uhr beginnen wir mit Trommeln, Pfeiffen, Hörnern und Pfannendeckel das alte Jahr zu verabschieden. Ein kleiner Silvesterzug streift durch das Dorf und grüsst die Salmsacher Bevölkerung zum bevorstehenden neuen Jahr. An vielen Haustüren werden wir bereits erwartet und mit vielen Süssigkeiten belohnt. Über 1.5 Stunden sind wir unterwegs und stampfen durch den Schnee. Die Kleinsten lassen sich von Papi auf dem Schlitten ziehen. Zum Ab-



schluss erwarten uns Rosa Schnitzer und Tanya Andermatt in der Turnhalle. Wir können uns am warmen Punsch und den Wienerli aufwärmen und auch die ersten Könige werden bereits beim Königskuchenessen erkoren. Dieses Jahr wurde uns alles von Fredy Wüst gesponsert. Herzlichen Dank an Rosa, Tanya und Fredy, es war sehr fein!!

Zum Schluss werden alle Süßigkeiten- und es sind viele - unter den Kindern aufgeteilt. Eine sehr wichtige Aufgabe an diesem Morgen!! Um ca 7.30 Uhr machen wir uns müde aber zufrieden auf den Heimweg.



Ein gutes neues Jahr!!! Marina Bruggmann

## Inserate

Feuerwehr  
**Salmsach**  
**Wir suchen dich...**  
*zur Verstärkung unserer Mannschaft.*

weitere Info's erteilen gerne:  
 Kdt. Roland Allenspach, Tel. 079 503 39 50  
 oder Vize-Kdt. Thomas Schindler, Tel. 079 743 47 35

**OSTWIND**  
 Tarifverbund  
 ostwind.ch

**Der neue Fahrplan 2015 ist abholbereit!**

Gratis am Schalter Ihrer Gemeinde oder bei der nächsten Verkaufsstelle.

**calonder**

Ihr Elektriker von vis-à-vis

**Elektro Calonder Salmsach + Romanshorn**  
 071 463 41 41  
 info@calonder.ch

[www.calonder.ch](http://www.calonder.ch)